

Kräutergarten Pommerland eG in Ostvorpommern gegründet

Am 04. Juli 2001 wurde in Pulow in Ostvorpommern die Kräutergarten Pommerland eG als Produktivgenossenschaft gegründet. Hinter dieser schlichten Aussage verbirgt sich einerseits der Schlußpunkt intensiver Vorarbeiten, betriebswirtschaftlicher Planungen und Erprobungen von großflächigem Kräuteraanbau sowie der Entwicklung und Erprobung von Veredelungsprodukten. Andererseits war dies der von den Gründungsmitgliedern der Genossenschaft langersehnte Startschuß für die Aufnahme der Produktion und des Geschäftsbetriebs im eigenen Unternehmen.



Prachtvolle Kräutergärten ...

Vom Kleingarten ...

Die Wurzeln für die Gründung der „Kräutergarten Pommerland eG“ wurden bereits Anfang der 1990er Jahre in Papendorf in der Gemeinde Pulow mit der Anlage eines Kräutergartens gelegt. Mit viel ehrenamtlichem Engagement innerhalb der Gemeinde wurde der Garten weiterentwickelt und vergrößert.

Als Schaugarten geplant und begonnen, ist er inzwischen zu einem Versuchsfeld für den ökologischen Anbau von Kräutern und Heilpflanzen geworden, heimatische und exotische Kräuter sind hier ebenso zu finden, wie alte und seltene Pflanzen.

„Unsere Erfahrungen mit dem Kräutergarten haben gezeigt, daß ökologischer Kräuteraanbau nur dann eine wirtschaftliche Zukunft haben kann, wenn einerseits der Anbau auf große Flächen ausgedehnt wird und andererseits auch die Verarbeitung, d.h. Veredelung der angebauten Kräuter vor Ort damit einher geht“, erläutert Vorstandsmitglied Christiane Wilkening den Prozeß von der Idee bis zur Gründung der Genossenschaft. „Aus unseren Planungen und ersten Verkaufserfolgen haben wir Unternehmensziele,

Produktlinien und Vermarktungsstrategien entwickelt, um ein Unternehmen zur Verarbeitung und Veredelung von Kräutern und Wildfrüchten aufzubauen.“

... zum Großbetrieb

Zusätzlich zum Kräutergarten wurden von den Initiatoren weitere zwei Hektar

Ackerfläche gepachtet und auf diese Weise der großflächige Kräuteraanbau erprobt. Bis zum Jahr 2005 soll die Anbaufläche der Genossenschaft auf etwa 15 ha erweitert werden. Die Genossenschaft produziert ausschließlich nach den EU-Richtlinien für den ökologischen Kräuteraanbau und wird dementsprechend regelmäßig kontrolliert.



... und fachfrauliche Beratung

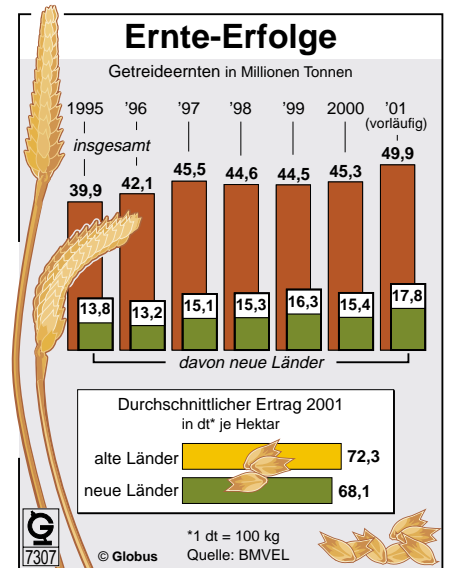
Produziert werden getrocknete Kräuter für Großabnehmer aus dem Naturkosthandel sowie für Trinksirupe, Tees und Fruchtaufstriche aus eigener Herstellung. Die Produkte werden über den Naturkosthandel sowie im regionalen Lebensmitteleinzelhandel und in der Gastronomie vermarktet.

Mit Unterstützung durch Lohnkostenzuschüsse des Arbeitsamtes Wolgast konnten bereits mit Beginn der Geschäftstätigkeit der Genossenschaft fünf Arbeitsplätze geschaffen werden. Ziel der Genossenschaft ist es allerdings nicht, ausschließlich als Produktivgenossenschaft Arbeitsplätze zu schaffen und langfristig zu sichern. Darüber hinaus sollen künftig auch andere Landwirte als Mitglieder aufgenommen werden, die Arznei- und Gewürzpflanzen anbauen, welche dann von

der Kräutergarten Pommerland eG weiterverarbeitet und vermarktet werden.

Einzigartige ökologische Produktpalette

„Wir beobachten ein verstärktes Interesse an ökologischen Produkten im Lebensmitteleinzelhandel und Produkten aus ostdeutscher Produktion im Naturkosthandel,“ freut sich Christiane Wilkening. Als einziges Unternehmen in Ostdeutschland, das eine derartige ökologisch Produktpalette aus eigener Produktion anbietet, sieht sie gute Entwicklungschancen für den Kräutergarten Pommerland eG und die Schaffung weiterer Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie zusätzlicher Einnahmequellen insbesondere für Kleinbauern und Nebenerwerbslandwirte in der Region Ostvorpommern.



Einziges ostdeutsches Unternehmen mit einer einzigartigen ökologischen Produktpalette aus eigener Produktion.